Die Besteuerung von Mitarbeiterbeteiligungen im Zuge der Unternehmensnachfolge

Datum

Montag, 18. September 2017

Uhrzeit

13:30 bis 17:00 Uhr

Referenten

Thomas Gammeter
Chef Dienstabteilung
Wertschriften
Kantonales Steueramt Zürich

Stephanie Eichenberger
lic. iur., Rechtsanwältin
dipl. Steuerexpertin
Partnerin bei Tax Partner AG,
Zürich

Veranstaltungsort

Hotel Marriott
Neumühlequai 42
8006 Zürich

Seminargebühr

CHF 340.00 inkl. MWST, Seminardokumentation, Pausenerfrischung und kleines Verwöhnbuffet

Seminarübersicht

KMU und börsenkotierte Gesellschaften beteiligen je länger je mehr ihre wichtigen Mitarbeitenden am Unternehmen. Insbesondere im Hinblick auf die Unternehmensnachfolge stellen Mitarbeiterbeteiligungen einen bedeutenden Schritt in der Nachfolgeplanung dar.

Das Seminar vermittelt anhand von Fallbeispielen die notwendigen Grundkenntnisse, um zu wissen, welche Beteiligungsinstrumente in welchem Zeitpunkt Steuerfolgen auslösen und wie diese rechtsgenügend bescheinigt werden müssen. Zudem wird anhand von Fallbeispielen aufgezeigt, wie Mitarbeiterbeteiligungspläne vor der Einführung durch die Steuerbehörde verbindlich beurteilt werden und was dabei zu beachten ist.

Zielpublikum

Treuhänder, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte, Unternehmer und Unternehmensberater, Mitarbeiter von Steuerverwaltungen und Verantwortliche aus den Bereichen Finanz- und Rechnungswesen.

Themenschwerpunkte

- Besteuerung der wichtigsten Mitarbeiterbeteiligungsformen bezüglich Besteuerungszeitpunkt und –umfang auf der Basis der geltenden Gesetzgebung und Praxis
- Bescheinigungspflichten des Arbeitgebers — Was muss wann und in welcher Form bescheinigt werden?
- Was ist bei der Beteiligung von Mitarbeitenden bei nicht börsenkotierten Gesellschaften zu beachten?
- Mit welchen Steuerfolgen hat der Mitarbeiter bei der Veräusserung resp. Rückgabe von Mitarbeiteraktien oder einem späteren IPO der Gesellschaft zu rechnen?
- Wie ist das Vorgehen zur Genehmigung eines Mitarbeiterbeteiligungsplans durch das Steueramt?